



Newsletter Monat März 2013

Demokratie-Projekt

Durch das Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit wurden die beantragten Fördermittel für 2013 bewilligt, so dass wir auch in diesem Jahr das Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit weiter führen. Wir möchten Menschen erreichen, vom Kindergarten - bis hin zum Rentenalter. Durch dieses breite Spektrum und die Vielzahl von Veranstaltungen haben wir Gelegenheit unser Anliegen, das heißt immer neue Paten zu finden, umzusetzen. Wir brauchen hilfsbereite Menschen, die auf lange Sicht unser Projekt unterstützen. Wir finden, das ist auch die beste Möglichkeit gegen Rechtsextreme und antidemokratische Gruppen vor zu gehen. So fand die 1. Veranstaltung in diesem Jahr im Friedrichgymnasium Altenburg statt. Das Vereinsmitglied, Angelika Schwarzbach, diskutierte mit den Schülern der Klassen 10b und 10c über das Thema: „Die multikulturelle Gesellschaft und Gewalt“. Weitere Veranstaltungen sind in Planung.

Mitgliederversammlung

Am 24.04.2013, 18.00 Uhr findet wieder im **Hotel „Astor“** unsere nächste Mitgliederversammlung statt. Eine schriftliche Einladung dazu erfolgt in Kürze.

Wichtiger Hinweis-Lastschriftverfahren

Auf Grund der Umstellung des Zahlungsverkehrs für Lastschriftverfahren im europäischen Wirtschaftsraum möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir unser Lastschriftverfahren ab 01.01.2014 SEPA umstellen. Wir prüfen zurzeit, in wie weit wir ohne neue Einzugsermächtigungen Ihrerseits eine Umstellung vornehmen können. Sollte Ihre Mitwirkung erforderlich sein, werden wir Sie rechtzeitig informieren. Im Internet finden Sie bereits die neuen Einzugsermächtigungen.

News aus Kenia

Die Wahlen fanden am 04.03.13 unter hoher Wahlbeteiligung statt. Vor den Wahllokalen bildeten sich lange Schlangen und die Kenianer nahmen zum Teil Stunden in Kauf, um an die Wahlurnen zu gelangen. Die Wahlen verliefen nicht ganz ohne Probleme, so kam es am Wahltag zu Ausschreitungen und bei der Auszählung der Wahl kam es zu Serverausfällen. Nach tagelangen Verzögerungen bei der Auszählung erklärte die Wahlkommission Uhuru Kenyatta mit 50,07 % zum Wahlsieger. Er ist nach wie vor in Den Haag wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit angeklagt. Uhuru Kenyatta ist mit 51 Jahren der jüngste Staatschef, der das ostafrikanische Land regieren wird. Auf Raila Odinga fielen 43,31 % der Stimmen. (OVZ Politik 06.03./13.03.2013)

Die Wahl Kenyattas kann sich auf die Wirtschaft Kenias auswirken, denn Kenia ist der Wirtschaftsmotor des ganzen Kontinents. Google, Vodafone und auch chinesische Firmen drängen sich auf den kenianischen Markt. Die Kenianer wollen arbeiten, statt demonstrieren, um nicht das zu verspielen, was sie in den letzten Jahren erreicht haben. (sueddeutsche.de vom 12.03.2013)

Odinga wird das knappe Wahlergebnis anfechten und klagt beim obersten Gerichtshof in Nairobi. Gegen seine Anhänger ging die Polizei mit Tränengas vor. Die Wahlkommission weist aber Unregelmäßigkeiten und Manipulation der Wahl zurück. (Spiegel online Politik 16.03.2013)

Wir wünschen Ihnen ein sonniges und erholsames Osterfest.

Der Vorstand des Vereins gratuliert allen Geburtstagskindern des Monats März recht herzlich. Wir wünschen Ihnen alles Gute und viel Gesundheit.

Aktuelle Mitgliederanzahl: 95
Aktuelle Patenanzahl: 225
Stand: 26.03.2013
Büroassistentin Petra Eller